

Hinweis zum Datenschutz

1. Zweck, Geltungsbereich und anwendbares Recht des Datenschutzhinweises

1.1. Zweck dieses Datenschutzhinweises ist es, die von der **Ruck Zuck Montage GmbH** (Sitz: Tullnerbachstraße 9-11/1 27, 3002 Purkersdorf, Österreich, Steuernummer: ATU78642523, Firmenbuchnummer: 590453p) angewandten Datenschutz- und Datenverwaltungsgrundsätze sowie die Datenschutz- und Datenverwaltungspolitik des Unternehmens darzulegen, die das Unternehmen als für die Verarbeitung Verantwortlicher als für sich verbindlich anerkennt.

1.2. Bei der Abfassung der Bestimmungen dieses Hinweises hat das Unternehmen insbesondere die Bestimmungen der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates ("Allgemeine Datenschutzverordnung" oder "GDPR"), und die andere relevante Rechtsvorschriften.

1.3. Der Geltungsbereich dieses Datenschutzhinweises erstreckt sich auf die Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit der unter www.rzpv.at (nachstehend "Website" genannt) abrufbaren Website.

1.4. Sofern nicht anders angegeben, erstreckt sich der Geltungsbereich dieser Richtlinie nicht auf Dienstleistungen und Verarbeitungen im Zusammenhang mit Werbeaktionen, Dienstleistungen, sonstigen Kampagnen und Inhalten, die von Dritten veröffentlicht werden, die auf den Websites werben oder anderweitig dort erscheinen. Sofern nicht anders angegeben, erstreckt sich der Geltungsbereich dieser Richtlinie nicht auf die Dienstleistungen und die Datenverarbeitung von Websites und Dienstleistern, zu denen die Websites Links enthalten. Sofern nicht anders angegeben, erstrecken sich die in diesem Hinweis enthaltenen Informationen nicht auf die Verarbeitung von Daten durch Arbeitgeber (Stellenanbieter), die auf der Website erscheinen. Derartige Dienste unterliegen den Bestimmungen der Datenschutzrichtlinien des Dienstansbieters, und der für die Verarbeitung Verantwortliche haftet nicht für diese Verarbeitung.

2. Definitionen von Begriffen

2.1. Verarbeitung: jeder Vorgang oder jede Reihe von Vorgängen, die mit personenbezogenen Daten durchgeführt werden, unabhängig vom verwendeten Verfahren, insbesondere das Erheben, das Erfassen, die Organisation, die Strukturierung, die Speicherung, die Anpassung, die Veränderung, die Nutzung, das Abfragen, der Zugang, die Offenlegung, die Übermittlung, die Verbreitung oder die anderweitige Bereitstellung, die Offenlegung, der Abgleich oder die Verknüpfung (einschließlich Profiling), die Einschränkung, das Löschen und die Vernichtung von personenbezogenen Daten.

2.2. Für die Verarbeitung Verantwortlicher: die Person im Sinne von Punkt 3, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung entscheidet.

2.3. Personenbezogene Daten oder Informationen: alle Daten oder Informationen, anhand derer eine natürliche Person direkt oder indirekt als Nutzer identifiziert werden kann.

2.4. Datenverarbeiter: ein Dienstleister, der personenbezogene Daten im Auftrag des für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeitet. Für die in dieser Bekanntmachung genannten Dienstleistungen können sie Datenverarbeiter sein:

2.5. Nutzer: die natürliche Person, die sich auf der Website registriert und in diesem Zusammenhang die unter den Punkten 8 und 9 aufgeführten Daten angibt.

2.6. Dritte Dienstleister: Dritte Dienstleistungspartner, die vom für die Datenverarbeitung Verantwortlichen oder vom Betreiber der Website direkt oder indirekt im Zusammenhang mit der Erbringung bestimmter Dienstleistungen eingesetzt werden und denen personenbezogene Daten zur Erbringung ihrer Dienstleistungen übermittelt werden oder übermittelt werden können oder die personenbezogene Daten an den für die Datenverarbeitung Verantwortlichen übermitteln können. Zu den Drittanbietern von Diensten gehören auch solche, die nicht mit dem für die Verarbeitung Verantwortlichen oder den Betreibern der Dienste zusammenarbeiten, aber durch den Zugriff auf die Website Daten über die Nutzer sammeln, die zur Identifizierung des Nutzers verwendet werden können, entweder einzeln oder in Kombination mit anderen Daten. Darüber hinaus betrachtet der für die Verarbeitung Verantwortliche bei der Erbringung des Hosting-Dienstes den Nutzer als externen Dienstleister für die Zwecke der Datenverwaltung, die über den von ihm genutzten Hosting-Dienst erfolgt.

2.7. Informationshinweis: diese Datenschutzrichtlinie des für die Verarbeitung Verantwortlichen.

3. Identität und Tätigkeiten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

3.1. Der für die Verarbeitung Verantwortliche ist die **Ruck Zuck Montage GmbH** (Sitz: Tullnerbachstraße 9-11/1 27, 3002 Purkersdorf, Österreich, Steuernummer: ATU78642523, Firmenbuchnummer: 590453p; E-Mail: info@rzpv.at). Die personenbezogenen Daten der Nutzer werden vom für die Verarbeitung Verantwortlichen im Zusammenhang mit dem Betrieb der Website auf der Grundlage dieses Hinweises verarbeitet.

3.2. Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche ist ein in Österreich eingetragenes Unternehmen.

3.3. Der für die Verarbeitung Verantwortliche betreibt die Website, die den Kontakt zwischen Arbeitssuchenden und Stellenanbietern erleichtert. Arbeitssuchende, die sich auf der Website registrieren, können Stellenangebote von Arbeitgebern einsehen und sich darauf bewerben. Sobald sie registriert sind, können Arbeitgeber, die Mitarbeiter suchen, unter den registrierten Arbeitssuchenden suchen und sie über das System mit ihren Stellenangeboten kontaktieren.

4. Grundsätze und Methoden der Datenverarbeitung, anwendbares Recht

4.1. Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet nur die gesetzlich vorgeschriebenen oder von den Nutzern zur Verfügung gestellten Daten zu den nachstehend genannten Zwecken. Der Umfang der verarbeiteten personenbezogenen Daten muss in einem angemessenen Verhältnis zu den Zwecken der Verarbeitung stehen und darf nicht über diese Zwecke hinausgehen.

4.2 In allen Fällen, in denen der für die Verarbeitung Verantwortliche beabsichtigt, die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck als den, für den sie ursprünglich erhoben wurden, zu verwenden, muss er den Nutzer davon in Kenntnis setzen und seine vorherige ausdrückliche Zustimmung einholen oder dem Nutzer die Möglichkeit geben, eine solche Verwendung zu untersagen.

4.3 Die für die Verarbeitung Verantwortliche hat keine Kontrolle über die ihr zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten. Die für die Verarbeitung Verantwortliche prüft nicht die Richtigkeit der übermittelten personenbezogenen Daten.

4.4 Die für die Verarbeitung Verantwortliche darf die von ihr verarbeiteten personenbezogenen Daten nicht an Dritte weitergeben, außer an die in dieser Mitteilung genannten Datenverarbeiter und in bestimmten, in dieser Mitteilung genannten Fällen an externe Dienstleistungsanbieter.

4.5. Eine Ausnahme von der Bestimmung dieser Klausel ist die Verwendung von Daten in aggregierter statistischer Form, die keine andere Form von Daten enthält, mit denen der betreffende Nutzer identifiziert werden kann, und die daher keine Verarbeitung oder Übermittlung von Daten darstellt.

4.6. In bestimmten Fällen kann der für die Verarbeitung Verantwortliche die personenbezogenen Daten des betreffenden Nutzers, die Dritten zugänglich sind, Dritten zur Verfügung stellen, und zwar als Reaktion auf ein förmliches gerichtliches oder polizeiliches Ersuchen, ein Gerichtsverfahren oder im Falle einer Verletzung des Urheberrechts, der Eigentumsrechte oder sonstiger Verstöße oder eines begründeten Verdachts auf derartige Verstöße oder im Falle einer Bedrohung der Interessen des für die Verarbeitung Verantwortlichen oder der Erbringung der Dienstleistung usw.

4.7. Der für die Verarbeitung Verantwortliche unterrichtet den betroffenen Nutzer und alle Personen, denen die personenbezogenen Daten zuvor zum Zwecke der Verarbeitung übermittelt wurden, über die Berichtigung, Einschränkung oder Löschung der vom für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeiteten personenbezogenen Daten. Die Benachrichtigung kann unterbleiben, wenn dadurch die berechtigten Interessen des Nutzers im Hinblick auf den Zweck der Verarbeitung nicht beeinträchtigt werden.

4.8 In Anbetracht der einschlägigen Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung ist der für die Verarbeitung Verantwortliche nicht verpflichtet, einen Datenschutzbeauftragten zu benennen.

4.9 Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet personenbezogene Daten in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen. Die für die Verarbeitung maßgeblichen Rechtsvorschriften sind insbesondere:

- Verordnung 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates.

5. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

5.1. Die Nutzer nehmen freiwillig Kontakt mit dem für die Verarbeitung Verantwortlichen auf, registrieren sich freiwillig und nutzen die Dienste des für die Verarbeitung Verantwortlichen (Punkt a) Artikel 6(1) GDPR). In Ermangelung einer Einwilligung des Nutzers verarbeitet der für die Verarbeitung Verantwortliche die Daten nur, wenn er ausdrücklich gesetzlich dazu befugt ist.

5.2 Der Nutzer hat das Recht, seine Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

5.3. Der für die Verarbeitung Verantwortliche zeichnet die IP-Adresse des Nutzers auf, wenn der Nutzer im Zusammenhang mit der Erbringung des Dienstes auf dem bestimmten Website zugreift, und zwar im berechtigten Interesse des für die Verarbeitung Verantwortlichen und für die rechtmäßige Erbringung des Dienstes (z. B. zum Filtern rechtswidriger Nutzung oder rechtswidriger Inhalte), ohne die Zustimmung des Nutzers.

5.4. Soweit gesetzlich nicht anders vorgesehen, ist die Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte oder Behörden nur auf der Grundlage einer endgültigen Entscheidung einer Behörde oder mit vorheriger ausdrücklicher Zustimmung des Nutzers möglich.

5.5. Mit der Angabe der angegebenen Daten übernimmt der Nutzer auch die Verantwortung dafür, dass nur er den Dienst von der E-Mail-Adresse aus und unter Verwendung der angegebenen Daten nutzt. In Anbetracht dieser Verantwortungsübernahme geht jegliche Haftung für den Zugriff auf den Dienst von einer E-Mail-Adresse aus und/oder für die Verwendung der angegebenen Daten ausschließlich zu Lasten des Nutzers, der die E-Mail-Adresse registriert und die Daten angegeben hat.

6. Zweck der datenverarbeitung

6.1. Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten ausschließlich zu bestimmten Zwecken, zur Ausübung von Rechten und zur Erfüllung von Pflichten. In allen Phasen der Verarbeitung wird der Zweck der Verarbeitung erfüllt. Die Daten werden nach Treu und Glauben und auf rechtmäßige Weise erhoben und verarbeitet. Der für die Verarbeitung Verantwortliche ist bestrebt, nur personenbezogene Daten zu verarbeiten, die für den Zweck der Verarbeitung erforderlich sind und diesem Zweck angemessen sind. Die personenbezogenen Daten werden nur in dem Umfang und für die Dauer verarbeitet, die zur Erreichung des Zwecks erforderlich sind.

6.2. Der Zweck der Verarbeitung ist in erster Linie der Betrieb der Website und die Erbringung der Dienstleistungen des für die Verarbeitung Verantwortlichen. Der für die Verarbeitung Verantwortliche befasst sich mit der Präsentation von Stellenangeboten und der Erleichterung der Stellensuche, und seine Tätigkeiten werden in erster Linie über die Website abgewickelt, so dass der Zweck der Verarbeitung darin besteht, den Nutzern Stellenangebote zu unterbreiten und den Arbeitgebern potenzielle Arbeitnehmer zu vermitteln.

6.3. Die Zwecke der Verarbeitung sind folgende:

- Unterbreitung eines Angebots an den Nutzer
- Identifizierung des Nutzers, Kontaktaufnahme mit dem Nutzer;
-
- Erfüllung der Pflichten des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen, Ausübung der Rechte des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen;
- Durchführung von Analysen, Statistiken, Verbesserung von Dienstleistungen - für diese Zwecke verwendet der Datenverwalter nur anonymisierte Daten, d.h. aggregierte Daten, die nicht persönlich identifiziert werden können;
- zum Schutz der Rechte der Nutzer.

7. Quelle der Daten

7.1. Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet ausschließlich die von den Nutzern bereitgestellten personenbezogenen Daten und sammelt keine Daten aus anderen Quellen.

7.2. Die Daten werden vom Nutzer durch Ausfüllen des Kontaktformulars auf der Website angegeben. Der Nutzer gibt seinen Namen, seine E-Mail-Adresse und Telefonnummer an.

7.3. Wenn sich der Nutzer für eine vom Datenverantwortlichen organisierte Werbeaktion anmeldet und seine Daten angibt, erklärt er sich mit der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten gemäß den Angaben in der Informationsbroschüre der

Werbeaktion einverstanden. In diesem Fall verarbeitet der für die Datenverarbeitung Verantwortliche nur die im Rahmen der Aktion bereitgestellten Daten.

8. Umfang der verarbeiteten Daten

8.1. Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet nur die vom Nutzer angegebenen personenbezogenen Daten. Die verarbeiteten Daten sind die folgenden:

8.2. Vollständiger Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer.

8.3. Darüber hinaus verarbeitet der für die Datenverarbeitung der IP-Adresse, wie in Punkt 12 beschrieben.

9. Beschreibung der Datenverarbeitung

9.1. Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich auf der Grundlage der vom Nutzer bereitgestellten Daten. Die Quelle der Daten ist also der Nutzer, der diese Daten bei der Registrierung oder später beim Zugriff auf die Website angibt. Die Angabe der Daten auf dem Registrierungsformular ist obligatorisch, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben ist.

9.2. Der Nutzer stellt die Daten selbständig zur Verfügung, der für die Datenverarbeitung Verantwortliche gibt diesbezüglich keine verbindlichen Richtlinien oder inhaltlichen Vorgaben. Der Nutzer willigt ausdrücklich in die Verarbeitung der von ihm angegebenen Daten ein. Zusätzlich zu den vom Datenverantwortlichen angeforderten Daten ist der Nutzer berechtigt, in seinem Profil weitere Daten anzugeben, wobei die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten auch in diesem Fall die freiwillige Zustimmung des Nutzers ist.

9.3. Wenn sich der Nutzer für eine vom Datenverantwortlichen organisierte Werbeaktion (z. B. auf Facebook) registriert und die dort angeforderten Daten angibt, akzeptiert der Nutzer die mit der Werbeaktion verbundenen Datenverarbeitungsinformationen. In diesem Fall registriert sich der Nutzer durch die Angabe der Daten nicht auf der Website, sondern willigt in die Verarbeitung der angegebenen Daten ein, wie im Prospekt der Werbeaktion beschrieben.

10 Verarbeitung zu Werbezwecken, Versand von Newslettern

Wenn der Nutzer einwilligt, nimmt der für die Verarbeitung Verantwortliche unter Verwendung der angegebenen Kontaktdaten Kontakt mit dem Nutzer auf und sendet ihm Werbung per Direktwerbung. Die Werbung kann per Post, per Telefon (einschließlich SMS) oder per E-Mail versandt werden. In allen Fällen unterliegt die Werbung der Zustimmung des Nutzers. Der Nutzer kann seine Zustimmung jederzeit und ohne Angabe von Gründen widerrufen.

11 Verarbeitung von technischen Daten und Cookies

11.1. Das System des für die Verarbeitung Verantwortlichen speichert automatisch die IP-Adresse des Computers des Nutzers, den Zeitpunkt des Beginns des Besuchs und in einigen Fällen, je nach den Einstellungen des Computers, die Art des Browsers und des Betriebssystems. Die so erfassten Daten können nicht mit anderen personenbezogenen Daten in Verbindung gebracht werden. Die Daten werden ausschließlich zu statistischen Zwecken verarbeitet.

Cookies ermöglichen es der Website, frühere Besucher zu erkennen. Cookies helfen dem für die Datenverarbeitung Verantwortlichen als Betreiber der Website, die Website zu optimieren und die Dienste der Website auf die Gewohnheiten der Nutzer abzustimmen. Cookies können auch verwendet werden, um

- Präferenzen zu speichern, so dass der Nutzer diese nicht erneut eingeben muss, wenn er eine neue Seite besucht,
- früher eingegebene Daten zu speichern, damit sie nicht erneut eingegeben werden müssen,
- die Nutzung der Website zu analysieren, um sicherzustellen, dass anhand dieser Informationen Verbesserungen vorgenommen werden, damit die Website für den Nutzer so gut wie möglich funktioniert und der Nutzer die gesuchten Informationen leicht finden kann, und
- die Wirksamkeit unserer Werbung zu überwachen.

11.2 Wenn der für die Datenverarbeitung Verantwortliche verschiedene Inhalte auf der Website über externe Webdienste anzeigt, kann dies zur Speicherung einiger Cookies führen, die nicht unter der Kontrolle des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen stehen, der keine Kontrolle über die von diesen Websites oder externen Domains gesammelten Daten hat. Informationen über diese Cookies sind in den Richtlinien für den jeweiligen Dienst enthalten.

11.3. Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche verwendet Cookies, um den Nutzern über Google und Facebook Werbung anzuzeigen. Die Verarbeitung erfolgt ohne menschliches Zutun.

11.4. Der Nutzer kann seinen Webbrowser so einstellen, dass er alle Cookies akzeptiert, alle Cookies ablehnt oder den Nutzer benachrichtigt, wenn ein Cookie auf seinem Computer empfangen wird. Die Einstellungsmöglichkeiten sind in der Regel im Menü "Optionen" oder "Einstellungen" des Browsers zu finden. Durch die Deaktivierung der Verwendung von Cookies erkennt der Nutzer an, dass die Funktionalität der Website ohne Cookies nicht voll funktionsfähig ist.

11.5. Die ausführlichen Informationen auf der englischen Website www.aboutcookies.org helfen Ihnen auch bei den Einstellungen in den verschiedenen Browsern.

12. Übertragung von Daten

12.1. Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche übermittelt personenbezogene Daten nur dann an Dritte, wenn der Nutzer in Kenntnis des Umfangs der übermittelten Daten und des Empfängers der Datenübermittlung seine eindeutige Zustimmung erteilt hat oder wenn die Übermittlung gesetzlich zulässig ist.

12.2. Der für die Verarbeitung Verantwortliche ist berechtigt und verpflichtet, die ihm zur Verfügung stehenden und von ihm gespeicherten personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit dem Gesetz an die zuständigen Behörden zu übermitteln, wenn er zur Übermittlung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder aufgrund einer rechtskräftigen behördlichen Verpflichtung verpflichtet ist. Der für die Verarbeitung Verantwortliche haftet nicht für derartige Übermittlungen und die sich daraus ergebenden Folgen.

12.3. Der für die Verarbeitung Verantwortliche hat die Übermittlungen in jedem Fall zu dokumentieren und Aufzeichnungen über die Übermittlungen zu führen.

13. Datenverarbeitung

13.1. Der für die Verarbeitung Verantwortliche ist berechtigt, einen Datenverarbeiter mit der Durchführung seiner Tätigkeiten zu beauftragen. Der Auftragsverarbeiter darf keine eigenständigen Entscheidungen treffen und ist nur berechtigt, gemäß dem mit dem für die Verarbeitung Verantwortlichen geschlossenen Vertrag und den erhaltenen Anweisungen zu handeln. Der für die Verarbeitung Verantwortliche überwacht die Arbeit der Auftragsverarbeiter. Der Auftragsverarbeiter ist nur mit Zustimmung des für die Verarbeitung Verantwortlichen berechtigt, einen weiteren Auftragsverarbeiter zu beauftragen.

13.2. Der für die Verarbeitung Verantwortliche gibt die eingesetzten Auftragsverarbeiter in dieser Mitteilung an.

13.3. Die von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen eingesetzten Datenverarbeiter:

1. Google Analytics: Statistikmodul, überwacht die Interaktionen auf der Website zu Qualitätssicherungszwecken
2. Google Fonts: Weitere Informationen über die Aktivitäten des Datenverarbeiters finden Sie hier: <https://developers.google.com/fonts/faq/privacy>.

3. Viktor Szabo E.V. (Adresse: 7763 Egerák, Tompa Mihály u. 5.): Hosting Dienstleitung.

14. Externe Dienstleister

14.1 Beim Betrieb der Website bedient sich der für die Verarbeitung Verantwortliche externer Dienstleister, mit denen der für die Verarbeitung Verantwortliche zusammenarbeitet.

14.2. Die personenbezogenen Daten, die in den Systemen der externen Dienstleister verarbeitet werden, unterliegen den jeweiligen Datenschutzrichtlinien der externen Dienstleister. Der für die Verarbeitung Verantwortliche bemüht sich nach besten Kräften, sicherzustellen, dass der externe Dienstleister die ihm übermittelten personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit dem Gesetz verarbeitet und sie nur für die vom Nutzer angegebenen oder in dieser Richtlinie dargelegten Zwecke verwendet.

14.3 Der für die Verarbeitung Verantwortliche informiert die Nutzer im Rahmen dieser Mitteilung über die Übermittlung an externe Dienstleister.

15 Datensicherheit, Zugang zu den Daten

15.1 Der für die Verarbeitung Verantwortliche gewährleistet die Sicherheit der Daten, ergreift die technischen und organisatorischen Maßnahmen und legt die Verfahrensregeln fest, die zur Durchsetzung der geltenden Gesetze, Datenschutz- und Vertraulichkeitsbestimmungen erforderlich sind. Der für die Verarbeitung Verantwortliche ergreift geeignete Maßnahmen zum Schutz der Daten gegen unbefugten Zugriff, Änderung, Weitergabe, Veröffentlichung, Löschung oder Vernichtung, zufällige Zerstörung oder Beschädigung sowie gegen Unzugänglichkeit infolge von Änderungen der verwendeten Technologie.

15.2 Der für die Verarbeitung Verantwortliche führt über die von ihm verarbeiteten Daten im Einklang mit den geltenden Gesetzen Buch, wobei er sicherstellt, dass nur Angestellte und andere Personen, die im Interesse des für die Verarbeitung Verantwortlichen handeln (Datenverarbeiter), Zugang zu den Daten haben, die diese

zur Erfüllung ihrer Aufgabe kennen müssen. Der Zugriff auf die Daten darf nur innerhalb der Organisation des Mitarbeiters erfolgen, wenn dieser angemeldet ist. Die Mitarbeiter des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen führen einzelne Abfragen und Operationen an den Daten nur auf Anfrage des Nutzers durch oder wenn dies für die Erbringung der Dienstleistung erforderlich ist.

15.3 Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche berücksichtigt bei der Festlegung und Anwendung von Maßnahmen zur Datensicherheit den Stand der Technik. Der für die Verarbeitung Verantwortliche wählt unter mehreren möglichen Lösungen für die Datenverarbeitung diejenige aus, die ein höheres Schutzniveau für personenbezogene Daten gewährleistet, es sei denn, dies würde einen unverhältnismäßig hohen Aufwand bedeuten.

15.4. Insbesondere sorgt der für die Verarbeitung Verantwortliche im Rahmen seiner IT-Sicherheitsaufgaben für

- Maßnahmen zum Schutz vor unbefugtem Zugriff, einschließlich des Schutzes von Soft- und Hardware-Geräten und des physischen Schutzes (Zugangsschutz, Netzschutz);
- Maßnahmen zur Sicherstellung der Wiederherstellbarkeit von Datenbeständen, einschließlich regelmäßiger Sicherungskopien und getrennter sicherer Verwaltung von Kopien (Spiegelung, Backup);
- Schutz der Datenbestände vor Viren (Virenschutz);
- Physischer Schutz der Dateien und der Datenträger, auf denen sie gespeichert sind, einschließlich des Schutzes vor Feuer, Wasser, Blitzschlag und anderen Naturereignissen sowie der Fähigkeit, sich von Schäden zu erholen, die durch solche Ereignisse verursacht werden (Archivierung, Brandschutz).

15.5. Angestellte und andere Personen, die im Auftrag des für die Verarbeitung Verantwortlichen handeln, müssen alle Datenträger mit personenbezogenen Daten, die sie verwenden oder in ihrem Besitz haben, sicher aufbewahren, unabhängig von der Art der Aufzeichnung der Daten, und sie vor unbefugtem Zugriff, Veränderung, Weitergabe, Offenlegung, Löschung oder Zerstörung, versehentlicher Zerstörung oder versehentlicher Beschädigung schützen. Der für die Verarbeitung Verantwortliche betreibt das elektronische Register mit Hilfe eines IT-Programms, das den Anforderungen der Datensicherheit entspricht. Das Programm stellt sicher, dass der Zugang zu den Daten auf die Personen beschränkt ist, die sie für die Erfüllung ihrer Aufgaben, für die vorgesehenen Zwecke und unter kontrollierten Bedingungen benötigen.

16 Dauer der Datenverarbeitung

16.1. Der für die Verarbeitung Verantwortliche hat personenbezogene Daten zu löschen, wenn

a) ihre Verarbeitung unrechtmäßig ist;

Stellt sich heraus, dass die Verarbeitung der Daten unrechtmäßig ist, so nimmt der für die Verarbeitung Verantwortliche die Löschung unverzüglich vor.

b) der Nutzer dies verlangt (außer bei einer Verarbeitung auf gesetzlicher Grundlage);

Die Löschung von Daten, die auf der Grundlage der freiwilligen Zustimmung des Nutzers verarbeitet werden, kann vom Nutzer verlangt werden. In diesem Fall muss der für die Verarbeitung Verantwortliche die Daten löschen. Die Löschung kann nur verweigert werden, wenn die Verarbeitung der Daten gesetzlich zulässig ist. Der für die Verarbeitung Verantwortliche informiert in jedem Fall über die Ablehnung des Antrags auf Löschung und über das Gesetz, das die Verarbeitung erlaubt.

(c) Die Daten sind unvollständig oder unrichtig und dieser Zustand kann nicht rechtmäßig berichtigt werden, sofern die Löschung nicht gesetzlich ausgeschlossen ist;

(d) der Zweck der Verarbeitung weggefallen ist oder die Aufbewahrungsfrist für die Daten abgelaufen ist;

Die Löschung kann verweigert werden (i) zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Informationsfreiheit, oder (ii) wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten gesetzlich zulässig ist; und (iii) zur Feststellung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

In jedem Fall informiert der für die Verarbeitung Verantwortliche den Nutzer über die Ablehnung eines Antrags auf Löschung unter Angabe der Gründe für die Ablehnung. Sobald dem Antrag auf Löschung der personenbezogenen Daten stattgegeben wurde, können die früheren (gelöschten) Daten nicht mehr wiederhergestellt werden.

16.2. Da der für die Verarbeitung Verantwortliche dem Nutzer einen kontinuierlichen Dienst anbietet, ist die Beziehung zwischen den Parteien nicht zeitlich begrenzt. Daher verarbeitet der für die Verarbeitung Verantwortliche die Daten so lange, wie die Beziehung zwischen dem für die Verarbeitung Verantwortlichen und dem Nutzer besteht und der für die Verarbeitung Verantwortliche in der Lage ist, dem Nutzer die Dienstleistung zu erbringen, es sei denn, der Nutzer verlangt etwas anderes.

Alle anderen Daten werden von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen gelöscht, wenn klar ist, dass die Daten nicht mehr verwendet werden, d.h. der Zweck der Verarbeitung weggefallen ist.

e) auf Anordnung eines Gerichts oder der nationalen Behörde für Datenschutz.

Wenn ein Gericht oder die nationale Behörde für Datenschutz die Löschung der Daten rechtskräftig angeordnet hat, muss der für die Verarbeitung Verantwortliche die Löschung vornehmen.

Anstelle der Löschung sperrt der für die Verarbeitung Verantwortliche die personenbezogenen Daten nach Unterrichtung des Nutzers, wenn der Nutzer dies beantragt oder wenn die dem für die Verarbeitung Verantwortlichen vorliegenden Informationen darauf hindeuten, dass die Löschung die berechtigten Interessen des Nutzers beeinträchtigen würde. Die auf diese Weise gesperrten personenbezogenen Daten dürfen nur so lange verarbeitet werden, wie der Verarbeitungszweck, der die Löschung der personenbezogenen Daten verhindert hat, fortbesteht. Der für die Verarbeitung Verantwortliche kennzeichnet die von ihm verarbeiteten personenbezogenen Daten, wenn der Nutzer die Richtigkeit oder Genauigkeit der personenbezogenen Daten bestreitet, die Unrichtigkeit oder Ungenauigkeit der bestrittenen personenbezogenen Daten jedoch nicht eindeutig festgestellt werden kann.

Im Falle einer gesetzlich vorgeschriebenen Verarbeitung richtet sich die Löschung der Daten nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Im Falle der Löschung macht der für die Verarbeitung Verantwortliche die Daten unkenntlich. Soweit gesetzlich vorgeschrieben, vernichtet der für die Verarbeitung Verantwortliche das Speichermedium, auf dem die personenbezogenen Daten gespeichert sind.

17. Rechte der Nutzer und ihre Durchsetzung

17.1 Der für die Verarbeitung Verantwortliche informiert den Nutzer bei der Kontaktaufnahme über die Verarbeitung der Daten. Der Nutzer hat außerdem das Recht, jederzeit Auskunft über die Verarbeitung zu verlangen.

Auf Verlangen des Nutzers erteilt der Datenverantwortliche Auskunft über die vom Nutzer oder von einem vom Nutzer oder in seinem Auftrag beauftragten Auftragsverarbeiter verarbeiteten Daten, über die Herkunft der Daten, den Zweck, die Rechtsgrundlage und die Dauer der Verarbeitung, den Namen und die Anschrift des Auftragsverarbeiters und seine Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Verarbeitung, die Umstände und Auswirkungen der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten und die zu ihrer Behebung ergriffenen Maßnahmen sowie, im Falle der Übermittlung der personenbezogenen Daten des Nutzers, die Rechtsgrundlage und den Empfänger der Übermittlung. Der für die Verarbeitung Verantwortliche stellt die Informationen auf Anfrage des Nutzers so schnell wie möglich, spätestens jedoch innerhalb von 25 Tagen ab dem Datum der Anfrage, schriftlich in verständlicher Form zur Verfügung. Die Auskunft wird kostenlos erteilt, wenn der Antragsteller im laufenden Jahr noch keinen Antrag auf Auskunft über denselben Datensatz gestellt hat. In anderen Fällen kann eine Gebühr erhoben werden. Die bereits gezahlte Gebühr wird zurückerstattet, wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden oder wenn das Auskunftersuchen zu einer Berichtigung geführt hat.

17.2. Werden die zu berichtigenden Daten regelmäßig übermittelt, so unterrichtet der für die Verarbeitung Verantwortliche erforderlichenfalls den Empfänger der Daten über die Berichtigung und weist den Nutzer darauf hin, dass die Berichtigung bei einem anderen für die Verarbeitung Verantwortlichen veranlasst werden muss.

17.3 Der Nutzer kann die Löschung seiner personenbezogenen Daten verlangen, sofern die Verarbeitung nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Der für die Verarbeitung Verantwortliche unterrichtet den Nutzer über die Löschung.

17.4. Der Nutzer kann der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten widersprechen.

17.5. Der Nutzer kann einen Antrag auf Auskunft, Berichtigung oder Löschung schriftlich per Brief an den Sitz oder die Niederlassung des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen oder per E-Mail an den für die Datenverarbeitung Verantwortlichen unter ugyfelszolgalat@allas.hu stellen.

17.6 Der Nutzer kann verlangen, dass der für die Verarbeitung Verantwortliche die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten einschränkt, wenn der Nutzer die Richtigkeit der verarbeiteten personenbezogenen Daten bestreitet. In diesem Fall gilt die Einschränkung für den Zeitraum, der es dem für die Verarbeitung Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen. Der für die Verarbeitung Verantwortliche kennzeichnet die von ihm verarbeiteten personenbezogenen Daten, wenn der Nutzer deren Richtigkeit oder Genauigkeit bestreitet, die Unrichtigkeit oder Ungenauigkeit der bestrittenen personenbezogenen Daten jedoch nicht eindeutig festgestellt werden kann.

Der Nutzer kann verlangen, dass der für die Verarbeitung Verantwortliche die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten einschränkt, auch wenn die Verarbeitung unrechtmäßig ist, aber der Nutzer lehnt die Löschung der verarbeiteten personenbezogenen Daten ab und verlangt stattdessen die Einschränkung ihrer Verwendung.

Der Nutzer kann auch die Einschränkung der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen verlangen, wenn der Zweck der Verarbeitung erreicht wurde, der Nutzer aber die Verarbeitung der personenbezogenen

Daten durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt.

17.7 Der Nutzer kann von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen verlangen, dass die vom Nutzer zur Verfügung gestellten und von ihm automatisiert verarbeiteten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, allgemein gebräuchlichen, maschinenlesbaren Format an den für die Verarbeitung Verantwortlichen und/oder an einen anderen für die Verarbeitung Verantwortlichen übermittelt werden.

17.8 Kommt der für die Verarbeitung Verantwortliche dem Antrag des Nutzers auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung nicht nach, so teilt er innerhalb von 25 Tagen nach Eingang des Antrags schriftlich die Gründe für die Ablehnung des Antrags auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung mit. Im Falle der Ablehnung eines Antrags auf Berichtigung, Löschung oder Sperrung unterrichtet der für die Verarbeitung Verantwortliche den Nutzer über die Möglichkeit, einen gerichtlichen Rechtsbehelf einzulegen und sich an die nationale Behörde für Datenschutz zu wenden.

17.9. Der Nutzer kann die oben genannten Erklärungen zur Ausübung seiner Rechte unter den in Punkt 2 genannten Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen abgeben.

17.10. Beschwerderecht: Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt oder Ihre Betroffenenrechte verletzt wurden. Dazu können Sie sich entweder an die zuständige Aufsichtsbehörde an Ihrem Wohnort oder an die für in Österreich zuständige Behörde wenden, die unter folgender Kontaktadresse erreichbar ist:

Österreichische	Datenschutzbehörde	(DSB)
Barichgasse	40-42,	A-1030
Telefon:	+43	1 52
E-Mail:	dsb@dsb.gv.at	152-0
Web:	https://www.dsb.gv.at	

Wir ersuchen Sie, in Fällen, in denen Sie mit unserer Arbeit nicht vollständig zufrieden waren, zunächst mit uns Kontakt aufzunehmen, damit wir eine Möglichkeit erhalten, etwaige Fehler beheben zu können.

.

18 Änderung des Datenschutzhinweises

18.1 Der für die Verarbeitung Verantwortliche behält sich das Recht vor, diesen Hinweis jederzeit durch einseitige Entscheidung zu ändern.

18.2 Mit dem Betreten der Website akzeptiert der Nutzer die geltenden Bestimmungen dieser Datenschutzerklärung, und die Zustimmung des einzelnen Nutzers ist nicht erforderlich.

* * *
*